



## MERKBLATT ZUM INHALT DES MASTER-STUDIENGANGS „GLOBALE POLITIK: STRUKTUREN UND GRENZEN“

Stand 12.06.14

### INHALTE

Ziel des Studiums ist der Erwerb wissenschaftlicher Kenntnisse sowie der Befähigung zur selbstständigen fachspezifischen, interdisziplinären wissenschaftlichen Arbeit. Die Studierenden entwickeln eigenständig Forschungsperspektiven, lernen forschungsleitende Fragen zu formulieren und die Ergebnisse ihrer Arbeit zu präsentieren und diskutieren.

Dabei steht stets das Wechselspiel von Entgrenzung und Strukturierung von Politik im Mittelpunkt. Eine kompakte Vertiefung in den Bereichen Forschungslogik und -design, Politischer Theorien und Internationalen Beziehungen sowie der Vergleichenden Politikwissenschaft und dem Politischen System der BRD legt die Grundlage für die problemorientierte Spezialisierung in einem der drei Studienschwerpunkten »Perspektiven deutscher Politik«, »Politische Ethik im Globalisierungsprozess« oder »Globales und regionales Regieren«.

### STRUKTUR DES MASTER-STUDIENGANGS

Der Master-Studiengang bietet die Wahl zwischen einem reinen politikwissenschaftlichen Fachstudium mit Spezialisierungsmöglichkeiten oder der Kombination von Politikwissenschaft mit einem anderen Fach. Bitte beachten Sie die Zugangsvoraussetzungen für Modulpakete in der Prüfungsordnung des jeweiligen Faches.

Das Studium umfasst 120 Credits, die sich über 4 Semester folgendermaßen verteilen:

a) auf das Fachstudium 78 C:

im Umfang von 78 C (inklusive 30 C Studienschwerpunkt) oder im Umfang von 42 C in Kombination mit einem zulässigen fachexternen Modulpaket im Umfang von 36 C,

b) auf die Schlüsselkompetenzen 12 C,

c) auf das Masterarbeitmodul 30 C.

Der Master-Studiengang ist teilzeitgeeignet. Dies gilt im Falle eines Fachstudiums in Kombination mit einem zulässigen fachexternen Modulpaket.

### TÄTIGKEITSFELDER

Der Studiengang qualifiziert durch berufsfeldrelevante Vermittlung von fachspezifischem Wissen und methodisch-analytischen Fähigkeiten für die Arbeit als Politikwissenschaftlerin oder Politikwissenschaftler in vielen Tätigkeitsfeldern in öffentlichen und privaten Institutionen:

- Medien, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Erwachsenenbildung;
- Politik, Verwaltung und Verbände;
- NGOs und interkultureller Transfer;
- Beratungsagenturen sowie Markt- und Meinungsforschung;
- Wissenschaft und Wissenschaftsmanagement.

Darüber hinaus vermittelt das Masterstudium über die fachlichen Kenntnisse hinaus Kompetenzen für die Aufnahme eines Promotionsstudiums.